

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates

des Kantons Basel-Landschaft

Nr. 880

vom 15. März 1949.

Et.

Regierungsratsbeschluss

betreffend

die generellen Bau- und Strassenlinien im Ge-
biet " Egg " . Gemeinde Frenkendorf.

(Vom 15. März 1949.)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, gestützt
auf § 58, Absatz 2, des kantonalen Baugesetzes vom 15. Mai 1941,

b e s c h l i e s s t :

Der von der Gemeindeversammlung Frenkendorf unterm 29.
September 1948 beschlossene generelle Baulinienplan für das Gebiet
auf "Egg" wird genehmigt.

I. Massgebend für die generellen Bau- und Strassenlinien
sind die vom Regierungsrat unter heutigem Datum unterzeichneten und
mit den Angaben der Pläne übereinstimmende

B e s c h r e i b u n g :

Strassenzug A: (Ausbau des bestehenden Eggweges)

- a) Anfang: SW-Seite der Parzelle 247,
- b) Ende: Kehrplatz $\varnothing$ 12.00 m auf Parzelle 408, 410 und 411,
(siehe beiliegender Plan)
- c) Baulinienabstand: 15.00 m bis Kehrplatz (symmetrische Baulinien)
Kehrplatz mit Baulinien = 23.00 m,
- d) Strassenlinienabstand: 5.00 m.

Strassenzug B:

- a) Anfang: Einmündung in die Eggstrasse an der SO-Seite der Par-
zelle Nr. 340,

b) Ende: Aussündung in die Eggstrasse NO-Seite der Parzelle
Nr. 386,

c) Baulinienabstand: 15.00 m (symmetrische Baulinie),

d) Strassenlinienabstand: 5.00 m.

Strassenzug C: (Verbindungsstrasse zwischen dem Strassenzug A-B)

a) Anfang: Einmündung in den Strassenzug A, SO-Seite der Parzelle
Nr. 350,

b) Ende: Einmündung in den Strassenzug B, NW-Seite der Parzelle
Nr. 345,

c) Baulinienabstand: 15.00 m (symmetrische Baulinie),

d) Strassenlinienabstand: 5.00 m.

Strassenzug D: (Verbindungsstrasse zwischen dem Strassenzug A-B)

a) Anfang: Einmündung in den Strassenzug A, NO-Seite der Parzelle
Nr. 368,

b) Ende: Einmündung in den Strassenzug B, ca. 70 m ab östlicher
Seite der Parzelle Nr. 368,

c) Baulinienabstand: 15.00 m (symmetrische Baulinie),

d) Strassenlinienabstand: 5.00 m.

Fussweg:

a) Anfang: Einmündung in den Strassenzug A, NW-Seite der Parzelle
Nr. 905,

b) Ende: Einmündung in den Eggrainweg, SO-Seite der Parzelle
Nr. 335,

c) Strassenlinienabstand: 2.00 m.

II. Die ausgeführten Strassenzüge A, B, C und D werden als Wohnstrassen bezeichnet; sie können beidseitig bebaut werden. Der Fussweg dient als Abkürzung zwischen dem Strassenzug A und dem Eggrainweg.

III. Dieser Beschluss ist im Amtsblatt zu publizieren und dem Gemeinderat von Frenkendorf und dem Grundbuchamt Liestal zu-

zustellen. Die Bau- und Strassenlinien sind bei allen davon betroffenen Grundstücken im Fertigungsprotokoll und Katasterbuch der Gemeinde Frenkendorf einzutragen. Der Gemeinderat hat dafür besorgt zu sein, dass die Anmerkung durch den Gemeindegemeinschreiber unter Anzeige gemäss Art. 969 ZGB erfolgt.

Mitteilung an den Gemeinderat Frenkendorf,
an das Grundbuchamt Liestal,
an die kantonale Planungsstelle,
an die Baudirektion.

Der Landschreiber:

W. Schmid